Die Mezzosopranistin und Altistin **Marie-Luise Heinritz** feierte am Donnerstag ihren



Marie-Luise Heinritz

75. Geburtstag. In mehr als 80 Inszenierungen wirkte sie während ihres Engagement im Opernensemble des Staatstheaters Cottbus von 1971 bis 2002 mit. So als Amneris in "Aida" und als Golde in "Anatevka", sie sang desweiteren im Metropoltheater, an der Komischen Oper und der Staatsoper Berlin. Zuletzt gastierte Marie-Luise Heinritz am Cottbuser Staatstheater als Kinderfrau in Tschaikowskis "Eugen Onegin".



Marco Stiepermann

Der FC Energie Cottbus hat sich mit einem Offensivspieler verstärkt. Am Donnerstag unterschrieb **Marco Stiepermann** einen Dreijahresvertrag. Der 21-jährige Linksfüßer war bei Borussia Dortmund noch bis 2013 unter Vertrag, war aber von dort an den Zweitliga-Absteiger Allemania Aachen ausgeliehen.

Beeindruckt von der Arbeit des Fördervereins der größten Kita "Sonnenschein" in Peitz war



Jens Lipsdorf

der Landtagsabgeordnete Jens Lipsdorf. Nach Gesprächen mit Kita-Leiterin Annegret Mattick, Erziehern und Eltern will sich der Abgeordnete im Landtag für eine Verbesserung der Betreuungsrelation in den Kitas einsetzen. Als Argument nimmt er eine Liste mit 102 Unterschriften mit, die die Kita für einen Stufenplan zur Verbesserung des Personalschlüssels in den Kitas sammelte. Der Musiker und Schauspieler Roland Schroll verlässt das Staatstheater Cottbus zum Spielzeitende und zieht nach Berlin. Beliebt war er am Cottbuser Haus vor allem durch seine Konzerte "Robert Schroll & Band" und in den Rollen



Roland Schroll

"Wo die Sterne leuchten", "Amphitryon" oder "Harold und Maude".

Dr. Michael Haidan als Vorsitzender der CDU-FDP-Fraktion Drebkau und Rüdiger Krause, Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Drebkau, wehren sich gegen die Pläne der Deutschen Bahn AG, den Bahn-Haltepunkt Leuthen zu schließen. "Es ist nicht nachvollziehbar, dass ein ca. einminütlicher Halt irgendwelche berechenbaren Einsparungen bringen soll. In Zeiten stetig



Dr. Michael Haidan

steigender Kraftstoffkosten ist dieser geplante Wegfall ein falsches Zeichen der Landesplaner", heißt es in einem Protestschreiben an die Bahn.

Petra Neumann hat sich beruflich verändert und ist ab sofort nicht mehr für den Verein Lausitzer Land e.V. (Touristinformation) Forst (Lausitz) tätig, wo sie 1993 als Praktikantin begann. Ab sofort ist sie Geschäftsstellenleiterin beim Tourismusverband Niederlausitz e.V.

Fotos: J. Haberland, J. Heinrich, M. Klinkmüller, CGA-Archiv; Theaterarchiv; Allemania Aachen; Marlies Kross